

# Moneten und Raketen in der Spiezerbucht

Von Jürg Spielmann.

**Am Samstag wird in der Spiezer Bucht gefeiert, das 41. Seenachtsfest steht im Zeichen des Aufbruchs. Der neue Festpräsident André Saegesser (47) äussert sich vor seiner Feuertaufgabe über Moneten, Raketen – und ungeliebte dunkle Wolken.**



Zwei Spiezer in der Bucht: Hinten der altehrwürdige Bergfried des Schlosses, davor André Saegesser.  
Bild: Jürg Spielmann

## Artikel zum Thema

► [Am Samstag ist Seenachtsfest](#)

**Letztes Wochenende war es kalt und nass, nun hält der Sommer wieder mal Einzug. André Saegesser, macht Sie der Blick auf die Wetterprognosen nervös?**

André Saegesser: Ja, das tut er, weil das Wetter für das Seenachtsfest Spiez matchentscheidend ist. Das Fest lässt sich ja nicht in einer Festhütte ausrichten

**Zwei unrentable Feste in den Jahren 2005 und 2007 hinterliessen im Sparstrumpf des Vereins ein klaffendes Loch. Was, sollten am Wochenende erneut dunkle Wolken den Himmel trüben?**

Wir verfügen nicht mehr über die Reserven, um ein Regenfest mit einer entsprechend kleinen Anzahl Gäste zu verkraften. Davon gehen wir nicht aus, doch bei Schlechtwetter sind die Reserven aufgebraucht. Wir müssten dann über die Bücher und uns fragen: was will Spiez, was will der Tourismus? Für mich ist klar: Der Anlass mit seiner Tradition ist ein äusserst wichtiger.

**Als Neuling an der Spitze wird es für Sie ein spezielles Fest?**

Am Samstag nicht. Das Spezielle lag vielmehr in der Vorarbeit, etwa bei der OK-Bildung, da es gegenüber 2007 doch einige Rochaden gab. Besonders ist, dass das Fest nun etwas anders gestaltet wird.

**Oder komprimiert? Der Betrieb wird aufs Buchtzentrum und die nahe Rogglimatte beschränkt. Ein «Seenachtsfest light» also?**

Nein, keinesfalls! Klar, an gewissen Orten wurde bewusst etwas runtergefahren – das Angebot bleibt aber unverändert gross, keine Frage.

### **Was bringt die Neugestaltung?**

Es wird keine Verzettlung mehr geben, die Stände und Unterhaltungsangebote liegen beieinander. Dadurch wird auch der logistische Aufwand geringer und die Infrastruktur günstiger.

### **Stichwort Kosten. Wie teuer ist die grösste Sommersause am Thunersee?**

Der finanzielle Aufwand beträgt 250'000 Franken. Viel Geld fliesst in die Posten Feuerwerk, Bauten oder Sicherheit.

### **Eine stolze Summe. Wie wird die gedeckt?**

Wir sind froh, Gelder von Sponsoren und einen namhaften Beitrag der Gemeinde Spiez zu erhalten. Zudem dürfen wir auf Mitgliederbeiträge und die Mieten der Standbetreiber zählen. Trotzdem: Die Haupteinnahmen erfolgen über die Eintritte.

**Ganze 12'000 Besucher sollen es sein, liessen Sie bereits zu einem früheren Zeitpunkt verlauten. Ist das realistisch, wenn man bedenkt, dass es am letzten Fest gerade mal 9000 Eintritt zahlten?** Es ist unverändert unser Ziel. Ich hatte bei früheren Festen immer wieder das Gefühl, dass mehr Gäste in der Bucht waren, als wir später in der Buchhaltung ausweisen konnten. Es gibt leider immer wieder Leute,

### **Und – was tut man dagegen?**

Es wird rigorosere Eingangskontrollen geben. Unsere Leute sind angewiesen, noch besser hinzuschauen. Zudem werden 30 Personen des Fussballclubs Spiez ausserhalb des Festgeländes unterwegs sein, um einen solidarischen Feuerwerksbeitrag von fünf Franken einzukassieren. Beim Festbesuch wird der angerechnet.

### **Das Feuerwerk ist der Höhepunkt. Was wird sich über der Bucht entladen?**

Es gibt ein gutes und farbenfrohes Feuerwerk mit Neuerungen zu sehen – und zu hören. Ein Merkmal in Spiez ist, «dass äs chnütschet»!

### **Ist der Feuerzauber auch für Sie das Wichtigste?**

Ja, wenns los- und dann auch gutgeht.

### **Die Konkurrenz wird zusehends grösser, sprich die zu feiernden Feste fallen immer häufiger.**

Das Angebot ist über die Jahre stark gewachsen, was ein Hauptproblem für jeden Anlass ist. Besser wäre eine Konzentration oder eine Zusammenarbeit, wie wir sie mit Thun pflegen. Dort wird das Seenachtsfest in den geraden Jahren ausgerichtet.

### **Das Seenachtsfest Spiez ist kein Auslaufmodell?**

Nein, das hoffe ich nicht! Wir bemühen uns, es wieder auf starke Beine zu stellen. Und wie gesagt: Für Spiez und sein Image ist dieser Anlass sehr, sehr wichtig.

*André Saegesser wirkt seit 1993 im OK des Spiezer Seenachtsfestes mit. Am kommenden Samstag ist der 47-Jährige nicht nur fürs Feuerwerk zuständig, er hat auch seine Feuertaufe an der Spitze des organisierenden Vereins.*

(Bernser Oberländer)